

Unterstützte ZPL-II[®]- Scripting-Befehle

PDC Certis C1-30 Thermodrucker
für die Patientenidentifikation

Brady-Skriptemulator für ZPL

i4311 Tragbarer Etikettendrucker
für die Industrie

i7500 Etikettendrucker für die Industrie

i7500 RFID Etikettendrucker für die Industrie



Copyright und Marken

Haftungsbeschränkung

Dieses Handbuch ist Eigentum von Brady Worldwide, Inc. (im Folgenden „Brady“) und kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Brady lehnt jegliche Ansprüche auf automatische Zusendung von Neuauflagen ab.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich mit allen vorbehaltenen Rechten geschützt. Keine Teile dieses Handbuchs dürfen ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Brady kopiert oder reproduziert werden.

Obwohl Brady größte Sorgfalt auf die Erstellung dieses Dokuments verwendet hat, übernimmt Brady keine Haftung gegenüber Dritten für mögliche Verluste oder Schäden, die durch Fehler, Auslassungen oder Anmerkungen, durch Nachlässigkeit, unbeabsichtigt oder aus sonstigen Gründen entstehen. Ferner übernimmt Brady weder eine Haftung für die Anwendung oder Benutzung aller hierin beschriebenen Produkte oder Systeme, noch eine Haftung für beiläufig entstandene oder Folgeschäden, die bei der Verwendung dieses Dokuments entstehen. Brady lehnt jegliche Gewährleistung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.

Brady behält sich das Recht vor, an den hierin genannten Produkten oder Systemen ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, um die Zuverlässigkeit, Funktionalität oder Konzeption zu verbessern.

Marken

BRADY, das BRADY-Symbol und Certis sind Marken von Brady Worldwide, Inc.

ZPL und Zebra sind eingetragene Marken der Zebra Technologies Corp.

Microsoft, Windows, Excel, Access und SQL Server sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Die in diesem Handbuch erwähnten Marken- oder Produktnamen sind Marken (™) bzw. eingetragene Marken (®) der jeweiligen Inhaber.

Brady ist nicht mit der Zebra Technologies Corporation assoziiert, an sie angegliedert, von ihr autorisiert oder unterstützt oder in irgendeiner Weise offiziell mit ihr verbunden.

© 2026 Brady Worldwide, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Version B

Brady Worldwide, Inc.
6555 West Good Hope Road
Milwaukee, WI 53223, USA
bradyid.com

Inhalt

1 • Einleitung

DPI-Vereinbarung	1
------------------------	---

2 • Befehle

Unterstützte Befehle	2
Nicht unterstützte Befehle	17

1 Einleitung

Dieses Dokument listet ZPL[®] II-Befehle auf und gibt an, welche Befehle von welchen Brady-Druckern unterstützt werden. Weitere Informationen zur ZPL-Skripterstellung liegen außerhalb des Rahmens dieses Handbuchs; siehe dazu die ZPL-II-Dokumentation von Zebra Technologies.

Anstelle von ZPL-Schriften werden Brady-Schriften verwendet.

DPI-Vereinbarung

ZPL-Skripte werden für den DPI-Wert des Druckers geschrieben. Deshalb kann Ihr vorhandenes Skript für einen anderen DPI-Wert als bei Ihrem Brady-Drucker geschrieben sein. Unterstützte Brady-Drucker skalieren das Etikett automatisch, um es an den DPI-Wert des Druckers anzupassen. Damit dies funktioniert, müssen Sie dem Drucker mitteilen, welchen DPI-Wert Ihre Skripte verwenden. Sie finden die ZPL-DPI-Einstellung des Druckers im Druckerhandbuch. Die skalierten Etiketten können etwas anders aussehen als auf einem Zebra-Drucker.

Diese automatische Skalierung ist nicht dafür gedacht, in Kombination mit dem Befehl ^MU zur Änderung des Druck-DPI-Wertes verwendet zu werden. Wenn beide Einstellungen verwendet werden, berechnet der Drucker das Maß auf der Grundlage beider Einstellungen.

2 Befehle

Die Namen der Drucker, die die einzelnen Befehle unterstützen, sind wie folgt abgekürzt:

Abkürzung	Produkt
i7500	Brady i7500 Etikettendrucker für die Industrie
C1-30	Certis C1-30 Thermodrucker für die Patientenidentifikation
Emulator	Brady-Skriptemulator für ZPL
i4311	i4311 Tragbarer Etikettendrucker für die Industrie
i7500 RFID	i7500 RFID-Drucker

Unterstützte Befehle

Siehe Tabelle ab der nächsten Seite.

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^A	Skalierbare/Bitmap-Schrift	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^A@	Schriftname zum Aufrufen der Schrift verwenden	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	<p>Anstatt den Namen der Schrift anzugeben, geben Sie die Schriftfamilie an.</p> <p>Heruntergeladene Schriften können etwas größer oder kleiner erscheinen, als sie auf einem Zebra-Drucker dargestellt werden. Auch bei der Ausrichtung von Grundlinien für unterschiedlich große Schriften mit dem Befehl ^FT kann es einen kleinen Unterschied geben.</p> <p>Schließlich kann der Zeilenabstand bei Verwendung des Befehls ^FB geringfügig abweichen. All diese Unterschiede hängen von der verwendeten Schrift ab.</p>
^B0	Aztec Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^B1	Code 11 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode kann je nach Ihren Daten kleiner sein als auf Zebra-Druckern.
^B2	Interleaved 2 aus 5 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^B3	Code 39 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Vollständiger ASCII für Code 39 ist eine Funktion des Scanners und nicht des Barcodes, genau wie bei Zebra-Druckern.

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^B4	Code 49 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^B5	Planet Code Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^B7	PDF417 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode erscheint möglicherweise kleiner, aber er berücksichtigt immer Ihre Parameter und wird genauso gescannt.
^B8	EAN-8-Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode verhält sich so, als ob ^CV immer auf Y gesetzt ist. Für die Felddaten (^FD) müssen genau 7 Zeichen eingegeben werden. Führende Nullen werden nicht automatisch hinzugefügt.
^B9	UPC-E Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode verhält sich so, als ob ^CV immer auf Y gesetzt ist. Für die Felddaten (^FD) müssen genau 10 Zeichen eingegeben werden. Führende Nullen werden nicht automatisch hinzugefügt.
^BA	Code 93 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BB	CODABLOCK Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode erscheint möglicherweise kleiner, aber er berücksichtigt immer Ihre Parameter und wird genauso gescannt.

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^BC	Code 128 Barcode (Untergruppen A, B und C)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	<ul style="list-style-type: none"> • Der Barcode erscheint möglicherweise kleiner, aber er berücksichtigt immer Ihre Parameter und wird genauso gescannt. • Modus D verwendet die Schrift A anstelle der Schrift 0 für den Interpretationstext. • Der Interpretationstext beachtet nicht ^A für seine Schrift in den Modi, in denen Zebra dies tun würde.
^BD	UPS MaxiCode Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode erscheint möglicherweise kleiner, aber er berücksichtigt immer Ihre Parameter und wird genauso gescannt.
^BE	EAN-13 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode verhält sich so, als ob ^CV immer auf Y gesetzt ist. Für die Felddaten (^FD) müssen genau 12 Zeichen eingegeben werden. Führende Nullen werden nicht automatisch hinzugefügt.
^BF	MicroPDF417 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode erscheint möglicherweise kleiner, aber er berücksichtigt immer Ihre Parameter und wird genauso gescannt.
^BI	Industrie 2 aus 5 Barcodes	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BJ	Standard 2 aus 5 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^BK	ANSI Codabar Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BL	LOGMARS Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BM	MSI Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BO	Aztec Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BP	Plessey Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Parameter für die Barcode-Höhe liegt im Bereich von 1–32 000. Der Standardwert wird durch ^BY festgelegt.
^BQ	QR-Code Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Alle ^BQ-Befehle werden wie ein QR-Code Modell 2 behandelt; Modell 1 wird nicht unterstützt.
^BR	GS1 Databar	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BS	UPC/EAN-Erweiterungen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Felddaten (^FD) sind bei der 2-stelligen UPC/EAN-Erweiterung auf 2 Ziffern und bei der 5-stelligen UPC/EAN-Erweiterung auf 5 Ziffern begrenzt.
^BT	TLC39 Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BU	UPC-A Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode verhält sich so, als ob ^CV immer auf Y gesetzt ist. Für die Felddaten (^FD) müssen genau 11 Zeichen eingegeben werden. Führende Nullen werden nicht automatisch hinzugefügt.

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^BX	Data Matrix Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der Barcode erscheint möglicherweise kleiner, aber er berücksichtigt immer Ihre Parameter und wird genauso gescannt.
^BY	Standard für Barcodefeld	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^BZ	POSTAL Barcode	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	IntelligentMail verwendet die Schrift A anstelle der Schrift 0 für den Interpretationstext.
^CC	Einfügemarke ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Änderung bleibt nach einem Neustart bestehen, ohne dass der Befehl ^JUS erforderlich ist.
~CC	Einfügemarke ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Änderung bleibt nach einem Neustart bestehen, ohne dass der Befehl ^JUS erforderlich ist.
^CD	Trennzeichen ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Änderung bleibt nach einem Neustart bestehen, ohne dass der Befehl ^JUS erforderlich ist.
~CD	Trennzeichen ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Änderung bleibt nach einem Neustart bestehen, ohne dass der Befehl ^JUS erforderlich ist.
^CF	Alphanumerische voreingestellte Schriftart ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^CI	Internationale Schriftart/Kodierung ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Unterstützte Werte sind: 0–13, 27–31 und 33–36.

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^CT	Tilde ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Änderung bleibt nach einem Neustart bestehen, ohne dass der Befehl ^JUS erforderlich ist.
~CT	Tilde ändern	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die Änderung bleibt nach einem Neustart bestehen, ohne dass der Befehl ^JUS erforderlich ist.
^CV	Code-Validierung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^CW	Schriftart-Bezeichner	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Anstatt den Namen der Schrift anzugeben, geben Sie die Schriftfamilie an. Dies ist nur erforderlich, wenn Sie Ihre eigenen Schriftarten (keine Systemschriftarten) verwenden.
^DF	Format herunterladen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
~DG	Grafiken herunterladen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FB	Feld – Block	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FC	Feld – Uhr	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FD	Feld – Daten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FH	Feld – Hexadezimal-Indikator	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FN	Feld – Zahl	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FO	Feld – Ursprung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der automatische Blocksatz ist standardmäßig linksbündig.
^FP	Feld – Parameter	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^FR	Feld – Inversdruck	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Bei der Verwendung von Inversdruck sehen Sie eventuell einen Unterschied in der Druckausgabe, sofern Ihr Skript zwei überlappende abgerundete Rechtecke mit Text zwischen den beiden Rechtecken hat. Um dies zu vermeiden, fügen Sie alle abgerundeten Rechtecke zuerst in Ihr Skript ein, gefolgt von jeglichem Text.
^FS	Feld – Trennzeichen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^FT	Feld – Schriftsatz	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	<ul style="list-style-type: none"> Die Grundlinienverketzung zwischen zwei Elementen stimmt mit Zebra möglicherweise nicht genau überein. Der automatische Blocksatz ist standardmäßig linksbündig.
^FV	Feld – Variable	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Weißer abgerundete Rechtecke werden bei Verwendung auf einem Etikett mit dem Befehl ^LV möglicherweise nicht korrekt dargestellt, wenn sie sich über dem Text oder Barcode befinden, der als Teil des Befehls ^FV eingefügt wird.
^FW	Feld – Ausrichtung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Der automatische Blocksatz ist standardmäßig linksbündig.
^FX	Kommentar	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^GB	Grafik – Box	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^GC	Grafik – Kreis	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^GD	Grafik – Diagonale Linie	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^GE	Grafik – Ellipse	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^GF	Grafik – Feld	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^GS	Grafik – Symbol	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^HL	RFID-Datenprotokoll an Host zurückgeben	-	-	-	-	Ja	
~HL	RFID-Datenprotokoll an Host zurückgeben	-	-	-	-	Ja	
~HS	Host-Status – Ausgabe	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nicht alle Felder werden unterstützt.
^IM	Bildverschiebung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
~JA	Alle abbrechen	Ja	-	Ja	Ja	Ja	
^JMA	Punkte pro Millimeter einstellen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nur ^JMA wird unterstützt (nicht ^JMB)
^JR	Einschalten beim Zurücksetzen	-	Ja	Ja	-	-	
~JX	Aktuelles, partielles Eingabeformat abbrechen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^KD	Datums- und Zeitformat auswählen (für Echtzeituhr)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^KL	Sprache festlegen	Ja	-	Ja	Ja	Ja	Spanisch 2 und Finnisch sind nicht verfügbar.

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^KN	Druckernamen festlegen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Emulator: Ändert den Namen des Geräts, nicht den des Druckers. Drucker: Durch Festlegen des Druckernamens wird auch die WLAN-Kennung festgelegt.
^LH	Etikett Home	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^LL	Etikettenlänge	-	Ja	Ja	Ja	Ja	
^LR	Etikett – Inversdruck	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Bei der Verwendung von Inversdruck sehen Sie eventuell einen Unterschied in der Druckausgabe, sofern Ihr Skript zwei überlappende abgerundete Rechtecke mit Text zwischen den beiden Rechtecken hat. Um dies zu vermeiden, fügen Sie alle abgerundeten Rechtecke zuerst in Ihr Skript ein, gefolgt von jeglichem Text.
^LT	Etikett oben	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^MC	Karte löschen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^MD	Dunkelheit Medien	Ja	-	Ja	Ja	Ja	Erlaubter Bereich reicht von -30 (hellste) bis 30 (dunkelste).
^MM	Druckmodus	-	-	Ja	Ja	Ja	Dieser Befehl wird verarbeitet, aber Sie können ihn nicht anders als auf dem Drucker einstellen.
^MT	Materialtyp	-	-	Ja	Ja	Ja	
^MU	Maßeinheiten hinzufügen	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^PM	Drucken von Spiegelbild des Etiketts	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^PO	Druckausrichtung	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^PP	Programmierbare Pause	Ja*	-	Ja	Ja	Ja	C1-30: Versetzt den Drucker in den Stoppmodus und wirft alle gedruckten Etiketten aus dem Drucker aus. Alle nachfolgenden Befehle werden ignoriert, bis der Drucker mit ~PS aus dem Stoppmodus geholt wird.
~PP	Programmierbare Pause	Ja*	-	Ja	Ja	Ja	C1-30: Versetzt den Drucker in den Stoppmodus und wirft alle gedruckten Etiketten aus dem Drucker aus. Alle nachfolgenden Befehle werden ignoriert, bis der Drucker mit ~PS aus dem Stoppmodus geholt wird.
^PQ	Druckmenge	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^PR	Druckgeschwindigkeit	-	-	Ja	Ja	Ja	
~PR	Anwendung Nachdruck	Ja	-	Ja	Ja	Ja	
~PS	Druckstart	Ja*	-	Ja	Ja	Ja	C1-30: ~PS beendet den Stoppmodus des Druckers.
^PW	Druckbreite	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^RA	AFI- oder DSFID-Byte lesen	-	-	-	-	Ja	Nicht unterstützt: <ul style="list-style-type: none"> Kein Vorschub (Parameter m, Option 1) DSFID-Byte (Parameter b, Option D)

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^RB	EPC-Datenstruktur festlegen	-	-	-	-	Ja	
^RF	RFID-Format beim Lesen oder Schreiben	-	-	-	-	Ja	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt nur ^RFW, ^RFR und ^RFS. ^RFP und ^RFL werden nicht unterstützt. • Das Schreiben in Bank 1 (EPC) mit Offset 0 verhält sich wie das Schreiben in Bank A. • Das Schreiben erfolgt nicht, wenn von einer Feldnummer (^FN) geschrieben wird, die durch einen RFID-Lesevorgang ausgefüllt wurde.
^RI	RFID-Tag-ID abrufen	-	-	-	-	Ja	Parameter D, Option 1 (kein Vorschub) wird nicht unterstützt.
^RL	RFID-Tag-Speicher sperren/entsperren	-	-	-	-	Ja	
^RS	RFID-Parameter einrichten	-	-	-	-	Ja	Unterstützt nur die Parameter n und e. n: Unterstützt nur Werte 0 bis 10. e: Die Werte P und E versetzen den Drucker in den Wiederholungsmodus. Der Wert N versetzt den Drucker in den Freigabemodus.
~RV	RFID-Kodierungsergebnisse melden	-	-	-	-	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^RW	RF-Leistungsstufen für Lesen und Schreiben festlegen	-	-	-	-	Ja	<ul style="list-style-type: none"> Der Parameter a (Auswahl des RFID-Antennenelements) wird nicht unterstützt. Die Mindestleistung beträgt 1 (Parameter r und w). Skripte mit einer Leistung von 0 werden auf 1 erhöht. Die Werte M, L und H für die Parameter r und w werden nicht unterstützt.
^RZ	RFID-Tag-Passwort festlegen und Tag sperren	-	-	-	-	Ja	
~SD	Dunkelheit einstellen	-	-	Ja	Ja	Ja	Der zulässige Bereich liegt zwischen 0 und 30, wobei 0 am hellsten und 30 am dunkelsten ist.
^SF	Serialisierungsfeld (mit einer Standardzeichenfolge ^FD)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Alle durch ^FC erzeugten Daten werden durch den Befehl ^SF nicht verändert und als alphanumerische Zeichen behandelt.
^SL	Modus und Sprache einstellen (für Echtzeituhr)	Ja	Ja*	Ja	Ja	Ja	Emulator: Ändert nur die Sprache, in der Datum und Uhrzeit auf einem Etikett gedruckt werden sollen. Die Druckersprache wird nicht geändert.
^SN	Serialisierungsdaten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Alle durch ^FC erzeugten Daten werden durch den ^SN nicht verändert und als alphanumerische Zeichen behandelt.
^SO	Offset einstellen (für Echtzeituhr)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^SP	Druck starten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^ST	Datum und Uhrzeit einstellen (für Echtzeituhr)	Ja	Ja*	Ja	Ja	Ja	Emulator: Stellt das Datum und die Uhrzeit auf dem Gerät ein, nicht auf dem Drucker. Wenn das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit auf einem Etikett gedruckt werden, wird dieser Wert verwendet. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit in der Software des eingebetteten Webservers eingestellt haben, hat dieser Befehl Vorrang.
^TB	Textblöcke	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Die letzte Textzeile wird nicht gedruckt, wenn sie durch die Blockhöhe halbiert werden würde.
~WC	Konfigurationsetikett drucken	Ja	Ja*	Ja	Ja	Ja	Emulator: Passt möglicherweise nicht auf kleinere Etiketten. Endlosetiketten mit einer Länge von 2,54 cm werden empfohlen.
^WF	AFI- oder DSFID-Byte kodieren	-	-	-	-	Ja	Nicht unterstützt: <ul style="list-style-type: none"> • DSFID-Byte (Parameter b, Option D) • Rückführung (Parameter m, Wert 1)
~WL	Netzwerkkonfigurationsetikett drucken	Ja	Ja*	Ja	Ja	Ja	Emulator: Passt möglicherweise nicht auf kleinere Etikettengrößen. Endlosetiketten mit einer Länge von 2,54 cm werden empfohlen.
^XA	Startformat	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Befehl	Name	Unterstützt auf					Hinweise
		C1-30	Emulator	i4311	i7500	i7500 RFID	
^XB	Rückführung unterdrücken	-	-	Ja	Ja	Ja	
^XF	Rückruf – Format	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^XG	Rückruf – Grafik	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
^XZ	Ende – Format	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Nicht unterstützte Befehle

In der folgenden Tabelle sind ZPL-Befehle aufgeführt, die nicht unterstützt werden.

Nicht in der Tabelle aufgeführte Befehle, die ebenfalls nicht unterstützt werden:

- ZPL-RFID-Befehle
- Wireless-Befehle (mit Ausnahme von ~WL, der in der obigen Tabelle der unterstützten Befehle enthalten ist)

Nicht unterstützte Befehle, die in Ihrem Skript enthalten sind, werden ignoriert.

Befehl	Name	
^CM	Speicherbuchstaben-Bezeichnung ändern	Nicht unterstützt
^CN	Jetzt abschneiden	Nicht unterstützt
^CO	Zwischenspeicher ein	Nicht unterstützt
^CP	Etikett entfernen	Nicht unterstützt
~DB	Bitmap-Schrift herunterladen	Nicht unterstützt
~DE	Kodierung herunterladen	Nicht unterstützt
~DN	Download der Grafik abbrechen	Nicht unterstützt
~DS	Intellifont (skalierbare Schrift) herunterladen	Nicht unterstützt
~DT	Gebundene TrueType-Schriftarten herunterladen	Nicht unterstützt
~DU	Nicht gebundene TrueType-Schriftarten herunterladen	Nicht unterstützt
~DY	Objekte herunterladen	Nicht unterstützt
~EG	Download der Grafik löschen	Nicht unterstützt
^FL	Schriftart-Verknüpfung	Nicht unterstützt
^FM	Mehrere Feldursprungsorte	Nicht unterstützt
~HB	Akku-Status	Nicht unterstützt
~HD	Kopf-Diagnostik	Nicht unterstützt
^HF	Host-Format	Nicht unterstützt
^HG	Host-Grafik	Nicht unterstützt
^HH	Konfiguration Etikett – Ausgabe	Nicht unterstützt
~HI	Host-Identifizierung	Nicht unterstützt
~HM	Host-RAM-Status	Nicht unterstützt
~HQ	Host-Abfrage	Nicht unterstützt
^HT	Liste der verknüpften Host-Schriften	Nicht unterstützt
~HU	ZebraNet-Warnungskonfiguration – Ausgabe	Nicht unterstützt

Befehl	Name	
^HV	Host-Verifizierung	Nicht unterstützt
^HW	Host-Verzeichnisliste	Nicht unterstützt
^HY	Grafiken hochladen	Nicht unterstützt
^HZ	Anzeige Beschreibung Informationen	Nicht unterstützt
^ID	Objekt – Löschen	Nicht unterstützt
^IL	Bild – Laden	Nicht unterstützt
^IS	Bild – Speichern	Nicht unterstützt
^JB	Flash-Speicher initialisieren	Nicht unterstützt
~JB	Optionalen Speicher zurücksetzen	Nicht unterstützt
~JC	Mediensensor-Kalibrierung einstellen	Nicht unterstützt
~JD	Kommunikationsdiagnose aktivieren	Nicht unterstützt
~JE	Diagnostik deaktivieren	Nicht unterstützt
~JF	Akku-Zustand einstellen	Nicht unterstützt
~JG	Grafiksensor – Kalibrierung	Nicht unterstützt
^JH	Frühwarneinstellungen	Nicht unterstützt
^JI	ZBI (Zebra BASIC Interpreter) starten	Nicht unterstützt
~JI	ZBI (Zebra BASIC Interpreter) starten	Nicht unterstützt
^JJ	Aux-Anschluss festlegen	Nicht unterstützt
~JL	Etikettenlänge festlegen	Nicht unterstützt
^JMB	DPI einstellen (^JMA wird unterstützt)	Nicht unterstützt
~JN	Kopftest fatal	Nicht unterstützt
~JO	Kopftest nicht fatal	Nicht unterstützt
~JP	Pause und abrechnen – Format	Nicht unterstützt
~JQ	Zebra BASIC Interpreter beenden	Nicht unterstützt
^JS	Sensor – auswählen	Nicht unterstützt
~JS	Backfeed-Serialisierung ändern	Nicht unterstützt
^JT	Kopftest-Intervall	Nicht unterstützt
^JU	Konfigurationsupdate	Nicht unterstützt
^JW	Farbbandspannung einstellen	Nicht unterstützt
^JZ	Nach Fehler neu drucken	Nicht unterstützt
~KB	Akku abschalten (Akkuentlademodus)	Nicht unterstützt
^KC	Client-Kennung festlegen (Option 61)	Nicht unterstützt
^KP	Passwort festlegen	Nicht unterstützt

Befehl	Name	
^KV	Kiosk-Werte	Nicht unterstützt
^LF	Schriftart-Links auflisten	Nicht unterstützt
^LS	Etikettverschiebung	Nicht unterstützt
^MA	Wartungswarnungen festlegen	Nicht unterstützt
^MF	Medienzufuhr	Nicht unterstützt
^MI	Wartungsinformationen festlegen Meldung	Nicht unterstützt
^ML	Maximale Etikettenlänge	Nicht unterstützt
^MN	Medienverfolgung	Nicht unterstützt
^MP	Modus – Schutz	Nicht unterstützt
^MW	Kopfkälte-Warnung modifizieren	Nicht unterstützt
^NB	Beim Netzwerkstart nach einem verkabelten Druckserver suchen	Nicht unterstützt
^NC	Das primäre Netzwerkgerät auswählen	Nicht unterstützt
~NC	Netzwerk – verbinden	Nicht unterstützt
^ND	Netzwerkeinstellungen ändern	Nicht unterstützt
^NI	Netzwerk-ID-Nummer	Nicht unterstützt
^NN	SNMP festlegen	Nicht unterstützt
^NP	Primär-/Sekundärgerät festlegen	Nicht unterstützt
~NR	Alle Netzwerkdrucker auf transparent setzen	Nicht unterstützt
^NS	Einstellungen für kabelgebundenes Netzwerk ändern	Nicht unterstützt
~NT	Aktuell verbundenen Drucker auf transparent setzen	Nicht unterstützt
^NT	SMTP festlegen	Nicht unterstützt
^NW	Zeitüberschreitungswert für Web-Authentifizierung festlegen	Nicht unterstützt
^PA	Erweiterte Texteingenschaften	Nicht unterstützt
^PF	Gegebene Anzahl von Punktzeilen verschieben	Nicht unterstützt
^PH	In Ausgangsposition schieben	Nicht unterstützt
~PH	In Ausgangsposition schieben	Nicht unterstützt
~PL	Aktuelle Länge – Addition	Nicht unterstützt
~PM	Stilllegungsmodus	Nicht unterstützt
^PN	Jetzt präsentieren	Nicht unterstützt
~RO	Erweiterte Zähler zurücksetzen	Nicht unterstützt

Befehl	Name	
^SC	Serielle Kommunikation festlegen	Nicht unterstützt
^SE	Kodierungstabelle auswählen	Nicht unterstützt
^SI	Sensorintensität festlegen	Nicht unterstützt
^SP	Druck starten	Nicht unterstützt
^SQ	ZebraNet-Alarm anhalten	Nicht unterstützt
^SR	Druckkopfwiderstand einstellen	Nicht unterstützt
^SS	Mediensensoren einstellen	Nicht unterstützt
^SX	ZebraNet-Alarm einstellen	Nicht unterstützt
^SZ	ZPL-Modus festlegen	Nicht unterstützt
~TA	Abreißposition anpassen	Nicht unterstützt
^TO	Objekt übertragen	Nicht unterstützt
^WA	Antennenparameter einstellen	Nicht unterstützt
^WD	Verzeichnissetikett drucken	Nicht unterstützt
^WE	WEP-Modus einstellen	Nicht unterstützt
^WI	Netzwerkeinstellungen ändern	Nicht unterstützt
^WL	LEAP-Parameter einstellen	Nicht unterstützt
^WP	Passwort für Drahtlosverbindung festlegen	Nicht unterstützt
~WQ	Abfrage schreiben	Nicht unterstützt
^WR	Übertragungsrage festlegen	Nicht unterstützt
~WR	Funkkarte und Druckserver zurücksetzen	Nicht unterstützt
^WS	Werte für die Funkkarte einstellen	Nicht unterstützt
^WX	Sicherheit für Drahtlosverbindung konfigurieren	Nicht unterstützt
^XS	Dynamische Medienkalibrierung festlegen	Nicht unterstützt
^ZZ	Drucker Ruhemodus	Nicht unterstützt

ZPL ist eine eingetragene Marke der Zebra Technologies Corporation.

Brady ist nicht mit der Zebra Technologies Corporation assoziiert, an sie angegliedert, von ihr autorisiert oder unterstützt oder in irgendeiner Weise offiziell mit ihr verbunden.